

Arbeitsgerichtsgesetz: ArbGG

Germelmann / Matthes / Prütting

10. Auflage 2022

ISBN 978-3-406-78416-3

C.H.BECK

Arbeitsgerichtsgesetz

Kommentar

begründet von

Dr. Claas-Hinrich Germelmann

Vizepräsident des Landesarbeitsgerichts Berlin a. D.
Honorarprofessor an der Freien Universität Berlin

Dr. h. c. Hans-Christoph Matthes

weiland Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht

Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting

o. Professor und Direktor des Instituts für
Anwaltsrecht an der Universität zu Köln

10., neubearbeitete Auflage 2022


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

C. H. BECK

Zitiervorschlag: GMP/Prütting § 14 Rn. 5


DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 78416 3

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)
Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 10. Auflage

Die erste Auflage des vorliegenden Kommentars ist im Jahre 1990 erschienen. Sie ist von Dr. Claas-Hinrich Germelmann, Dr. h. c. Hans-Christoph Matthes und Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting begründet und herausgegeben worden. Im Jahre 2016 ist Hans-Christoph Matthes verstorben. Claas-Hinrich Germelmann hat seit der 9. Auflage weite Teile der von ihm kommentierten Vorschriften in jüngere Hände gegeben. Seit dem Erscheinen der Voraufgabe sind fünf Jahre vergangen. In dieser Zeit hat der Gesetzgeber das ArbGG fünfzehnmal novelliert, zuletzt durch das Gesetz zum Ausbau des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten und zur Änderung weiterer Vorschriften vom 5. Oktober 2021 (BGBl. I 4607). Auch darüber hinaus spiegelt sich die intensive Fortentwicklung des elektronischen Rechtsverkehrs in den mehrfachen Änderungen der §§ 46c–46g ArbGG wider.

Der Kommentar war von der ersten Auflage an darauf gerichtet, der Praxis ein zuverlässiges und aktuelles Hilfsmittel für alle verfahrensrechtlichen Fragen im arbeitsrechtlichen Bereich an die Hand zu geben. Neben der Kommentierung des ArbGG sind daher die kirchlichen Arbeitsgerichtsgesetze, die Bünnenschiedsgerichtsordnung, das betriebsverfassungsrechtliche Einigungsstellenverfahren sowie das Vorabentscheidungsverfahren beim EuGH kommentiert und ausgebaut worden. Ein Erläuterungswerk zur ZPO kann und will dieser Kommentar dagegen weiterhin nicht sein.

Den Erläuterungen liegt der Gesetzesstand vom Februar 2022 zu Grunde. Aus Gründen der Lesbarkeit und im Interesse des Umfangs des Werks wird das generische Maskulinum verwendet.

Das arbeitsgerichtliche Verfahren hat seit seinem Inkrafttreten am 1.10.1953 nur sehr selten wissenschaftliche Untersuchungen in monografischer Form erfahren. Vor diesem Hintergrund erklärt es sich ein wenig, dass der Kommentar eine breit gefasste Einleitung zu den Grundlagen des arbeitsgerichtlichen Verfahrens enthält. Die Autoren und der Verlag hoffen, dass auch die neue Auflage der gerichtlichen Praxis und insbesondere der Anwaltschaft eine wertvolle Stütze sein kann.

Berlin, Erfurt, Köln, München, im März 2022

Die Autoren des Kommentars

Dr. Elisabeth Dickerhof-Borello
Vorsitzende Richterin am Landesarbeitsgericht München

Dr. Claas-Hinrich Germelmann
Vizepräsident des Landesarbeitsgerichts Berlin a. D.
Honorarprofessor an der Freien Universität Berlin

Dr. Eva Günther-Gräff
Richterin am Bundesarbeitsgericht

Dr. Reinhard Künzl
Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht München

Dr. Rudi Müller-Glöge
Vizepräsident des Bundesarbeitsgerichts a. D.

Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting
o. Professor und Direktor des Instituts für
Anwaltsrecht an der Universität zu Köln

Dr. Axel Aino Schleusener
Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg
Lehrbeauftragter an der Freien Universität Berlin

Dr. Anja Schlewing
Vorsitzende Richterin am Bundesarbeitsgericht
Honorarprofessorin Universität Bielefeld

Dr. Günter Spinner
Richter am Bundesarbeitsgericht
Honorarprofessor an der Universität Freiburg

Bearbeiterverzeichnis

Einleitung	Dr. Hanns Prütting
§§ 1–3	Dr. Elisabeth Dickerhof-Borello
§ 4	Dr. Claas-Hinrich Germelmann
§ 5	Dr. Rudi Müller-Glöge
§§ 6–9	Dr. Hanns Prütting
§ 10	Dr. Elisabeth Dickerhof-Borello
§§ 11–13	Dr. Reinhard Künzl
§§ 13a–45	Dr. Hanns Prütting
§ 46–46b	Dr. Reinhard Künzl
§ 46c	Dr. Reinhard Künzl/Angela Neubert-Vardon
§§ 46d–54	Dr. Reinhard Künzl
§ 54a	Dr. Hanns Prütting
§§ 55–57	Dr. Axel Aino Schleusener
§§ 58, 59	Dr. Hanns Prütting
§§ 60–71	Dr. Axel Aino Schleusener
§§ 72–78	Dr. Rudi Müller-Glöge
§ 78a	Dr. Hanns Prütting
§ 79	Dr. Rudi Müller-Glöge
§§ 80–96a	Dr. Günter Spinner
§§ 97–99	Dr. Eva Günther-Gräff
§ 100	Dr. Reinhard Künzl
§§ 101–110	Dr. Claas-Hinrich Germelmann
§§ 111–123	Dr. Hanns Prütting
Einigungsstellenverfahren	Dr. Reinhard Künzl
Kirchliches Arbeitsgerichtsverfahren	Dr. Hanns Prütting
Bühnenschiedsgerichtsordnung	Dr. Claas-Hinrich Germelmann
Das Vorabentscheidungsverfahren beim EuGH	Dr. Hanns Prütting
Sachregister	Birgitt Glöge

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 10. Auflage	V
Vorwort der 1. Auflage	VII
Bearbeiterverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXV
Arbeitsgerichtsgesetz	1
Einleitung	47

Kommentar

Arbeitsgerichtsgesetz

Erster Teil. Allgemeine Vorschriften	153
§ 1 Gerichte für Arbeitssachen	153
§ 2 Zuständigkeit im Urteilsverfahren	167
§ 2a Zuständigkeit im Beschlußverfahren	210
§ 3 Zuständigkeit in sonstigen Fällen	237
§ 4 Ausschluß der Arbeitsgerichtsbarkeit	241
§ 5 Begriff des Arbeitnehmers	248
§ 6 Besetzung der Gerichte für Arbeitssachen	275
§ 6a Allgemeine Vorschriften über das Präsidium und die Geschäftsverteilung	279
§ 7 Geschäftsstelle, Aufbringung der Mittel	296
§ 8 Gang des Verfahrens	300
§ 9 Allgemeine Verfahrensvorschriften und Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren	301
§ 10 Parteifähigkeit	315
§ 11 Prozessvertretung	327
§ 11a Beordnung eines Rechtsanwalts, Prozesskostenhilfe	363
§ 12 Kosten	402
§ 12a Kostentragungspflicht	454
§ 13 Rechtshilfe	470
§ 13a Internationale Verfahren	476
Zweiter Teil. Aufbau der Gerichte für Arbeitssachen	481
Erster Abschnitt. Arbeitsgerichte	481
§ 14 Errichtung und Organisation	481
§ 15 Verwaltung und Dienstaufsicht	491
§ 16 Zusammensetzung	498
§ 17 Bildung von Kammern	501
§ 18 Ernennung der Vorsitzenden	505
§ 19 Ständige Vertretung	508
§ 20 Berufung der ehrenamtlichen Richter	510
§ 21 Voraussetzungen für die Berufung als ehrenamtlicher Richter	517
§ 22 Ehrenamtlicher Richter aus Kreisen der Arbeitgeber	525
§ 23 Ehrenamtlicher Richter aus Kreisen der Arbeitnehmer	529
§ 24 Ablehnung und Niederlegung des ehrenamtlichen Richteramtes	530
§ 25 (weggefallen)	534
§ 26 Schutz der ehrenamtlichen Richter	534
§ 27 Amtsenthebung der ehrenamtlichen Richter	539
§ 28 Ordnungsgeld gegen ehrenamtliche Richter	544
§ 29 Ausschuß der ehrenamtlichen Richter	548
§ 30 Besetzung der Fachkammern	552

Inhaltsverzeichnis

§ 31 Heranziehung der ehrenamtlichen Richter	555
§ 32 (weggefallen)	559
Zweiter Abschnitt. Landesarbeitsgerichte	560
§ 33 Errichtung und Organisation	560
§ 34 Verwaltung und Dienstaufsicht	561
§ 35 Zusammensetzung, Bildung von Kammern	561
§ 36 Vorsitzende	564
§ 37 Ehrenamtliche Richter	565
§ 38 Ausschuß der ehrenamtlichen Richter	566
§ 39 Heranziehung der ehrenamtlichen Richter	566
Dritter Abschnitt. Bundesarbeitsgericht	566
§ 40 Errichtung	566
§ 41 Zusammensetzung, Senate	569
§ 42 Bundesrichter	572
§ 43 Ehrenamtliche Richter	574
§ 44 Anhörung der ehrenamtlichen Richter, Geschäftsordnung	578
§ 45 Großer Senat	581
Dritter Teil. Verfahren vor den Gerichten für Arbeitssachen	598
Erster Abschnitt. Urteilsverfahren	598
Erster Unterabschnitt. Erster Rechtszug	598
§ 46 Grundsatz	598
§ 46a Mahnverfahren	647
§ 46b Europäisches Mahnverfahren nach der Verordnung (EG) Nr. 1896/2006	659
§ 46c Einreichung elektronischer Dokumente; Verordnungsermächtigung	671
§ 46d Gerichtliches elektronisches Dokument	687
§ 46e Elektronische Akte; Verordnungsermächtigung	689
§ 46f Formulare; Verordnungsermächtigung	698
§ 46g Nutzungspflicht für Rechtsanwälte, Behörden und vertretungsberechtigte Personen [ab 1.1.2026: „Bevollmächtigte“ statt „Personen“, ERV-AusbauG Art. 20 Nr. 1]	702
§ 47 Sondervorschriften über Ladung und Einlassung	706
§ 48 Rechtsweg und Zuständigkeit	714
§ 49 Ablehnung von Gerichtspersonen	755
§ 50 Zustellung	778
§ 51 Persönliches Erscheinen der Parteien	786
§ 52 Öffentlichkeit	798
§ 53 Befugnisse des Vorsitzenden und der ehrenamtlichen Richter	810
§ 54 Güteverfahren	815
§ 54a Mediation, außergerichtliche Konfliktbeilegung	844
§ 55 Alleinentscheidung durch den Vorsitzenden	854
§ 56 Vorbereitung der streitigen Verhandlung	876
§ 57 Verhandlung vor der Kammer	891
§ 58 Beweisaufnahme	900
§ 59 Versäumnisverfahren	935
§ 60 Verkündung des Urteils	948
§ 61 Inhalt des Urteils	962
§ 61a Besondere Prozeßförderung in Kündigungsverfahren	980
§ 61b Klage wegen Benachteiligung	986
§ 62 Zwangsvollstreckung	994
§ 63 Übermittlung von Urteilen in Tarifvertragssachen	1040
Zweiter Unterabschnitt. Berufungsverfahren	1043
§ 64 Grundsatz	1043
§ 65 Beschränkung der Berufung	1087
§ 66 Einlegung der Berufung, Terminbestimmung	1091
§ 67 Zulassung neuer Angriffs- und Verteidigungsmittel	1111

Inhaltsverzeichnis

§ 67a (aufgehoben)	1124
§ 68 Zurückverweisung	1124
§ 69 Urteil	1134
§ 70 (aufgehoben)	1141
§ 71 (weggefallen)	1141
Dritter Unterabschnitt. Revisionsverfahren	1141
§ 72 Grundsatz	1141
§ 72a Nichtzulassungsbeschwerde	1165
§ 72b Sofortige Beschwerde wegen verspäteter Absetzung des Berufungsurteils	1189
§ 73 Revisionsgründe	1199
§ 74 Einlegung der Revision, Terminbestimmung	1220
§ 75 Urteil	1280
§ 76 Sprungrevision	1284
§ 77 Revisionsbeschwerde	1291
Vierter Unterabschnitt. Beschwerdeverfahren, Abhilfe bei Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör	1295
§ 78 Beschwerdeverfahren	1295
Fünfter Unterabschnitt. Wiederaufnahme des Verfahrens	1318
§ 78a Abhilfe bei Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör	1318
§ 79 [Wiederaufnahme des Verfahrens]	1329
Zweiter Abschnitt. Beschlußverfahren	1333
Erster Unterabschnitt. Erster Rechtszug	1333
§ 80 Grundsatz	1333
§ 81 Antrag	1347
§ 82 Örtliche Zuständigkeit	1368
§ 83 Verfahren	1374
§ 83a Vergleich, Erledigung des Verfahrens	1399
§ 84 Beschluß	1405
§ 85 Zwangsvollstreckung	1413
§ 86 (weggefallen)	1427
Zweiter Unterabschnitt. Zweiter Rechtszug	1427
§ 87 Grundsatz	1427
§ 88 Beschränkung der Beschwerde	1433
§ 89 Einlegung	1435
§ 90 Verfahren	1450
§ 91 Entscheidung	1453
Dritter Unterabschnitt. Dritter Rechtszug	1457
§ 92 Rechtsbeschwerdeverfahren, Grundsatz	1457
§ 92a Nichtzulassungsbeschwerde	1463
§ 92b Sofortige Beschwerde wegen verspäteter Absetzung der Beschwerdeentscheidung ..	1465
§ 93 Rechtsbeschwerdegründe	1467
§ 94 Einlegung	1469
§ 95 Verfahren	1477
§ 96 Entscheidung	1479
§ 96a Sprungrechtsbeschwerde	1484
Vierter Unterabschnitt. Beschlußverfahren in besonderen Fällen	1487
§ 97 Entscheidung über die Tariffähigkeit oder Tarifzuständigkeit einer Vereinigung	1487
§ 98 Entscheidung über die Wirksamkeit einer Allgemeinverbindlicherklärung oder einer Rechtsverordnung	1501
§ 99 Entscheidung über den nach § 4a Absatz 2 Satz 2 des Tarifvertragsgesetzes im Betrieb anwendbaren Tarifvertrag	1513
§ 100 Entscheidung über die Besetzung der Einigungsstelle	1521
Vierter Teil. Schiedsvertrag in Arbeitsstreitigkeiten	1537
§ 101 Grundsatz	1537

Inhaltsverzeichnis

§ 102 Prozeßhindernde Einrede	1547
§ 103 Zusammensetzung des Schiedsgerichts	1554
§ 104 Verfahren vor dem Schiedsgericht	1560
§ 105 Anhörung der Parteien	1564
§ 106 Beweisaufnahme	1568
§ 107 Vergleich	1574
§ 108 Schiedsspruch	1576
§ 109 Zwangsvollstreckung	1582
§ 110 Aufhebungsklage	1586
Fünfter Teil. Übergangs- und Schlußvorschriften	1596
§ 111 Änderung von Vorschriften	1596
§ 112 Übergangsregelung	1608
§ 113 Berichterstattung	1608
§ 114 (aufgehoben)	1609
§§ 115 bis 116 (weggefallen)	1609
§ 117 [Verfahren bei Meinungsverschiedenheiten der beteiligten Verwaltungen]	1609
§§ 118 bis 120 (weggefallen)	1609
§§ 121 bis 122 (aufgehoben)	1609
§ 123 Inkrafttreten	1609
Anhang – Besondere Verfahrensarten	1611
I. Einigungsstellenverfahren	1611
II. Kirchliches Arbeitsgerichtsverfahren	1714
III. Tarifvertrag über die Bünnenschiedsgerichtsbarkeit – Bünnenschiedsgerichtsordnung (BSchGO) –	1755
I. Teil. Allgemeines	1755
§ 1 Geltungsbereich	1755
§ 2 Schiedsgerichte	1759
§ 3 Sitz der Schiedsgerichte	1760
§ 4 Örtliche Zuständigkeit	1761
§ 5 Besetzung der Schiedsgerichte	1762
§ 6 Berufung der Obmänner und der Beisitzer sowie deren Stellvertreter	1762
§ 7 Zusammensetzung	1763
§ 8 Verpflichtung der Beisitzer	1763
§ 9 Rechtshilfe	1765
§ 10 Geschäftsstelle	1766
§ 11 Zustellung	1767
§ 12 Öffentliche Zustellung	1768
§ 13 Kosten des Verfahrens	1770
§ 14 Prozessvertretung	1775
II. Teil. Verfahren vor den Bezirksschiedsgerichten	1776
§ 15 Erhebung der Klage, Mitteilung der Klage an den Beklagten und Klagebeantwortung	1776
§ 16 Widerklage	1781
§ 17 Wahrheitspflicht	1781
§ 18 Anberaumung und Vorbereitung des Verhandlungstermins	1782
§ 19 Öffentlichkeit	1784
§ 20 Verhandlungsleitung	1785
§ 21 Einigungsversuch	1786
§ 22 Persönliches Erscheinen der Parteien	1786
§ 23 Beweisaufnahme	1786
§ 24 Säumnisverfahren	1788
§ 25 Abstimmung	1790
§ 26 Schiedsspruch	1791
§ 27 Berichtigung und Ergänzung des Schiedsspruchs	1793

Inhaltsverzeichnis

§ 28 Zustellung und Niederlegung des Schiedsspruches	1795
§ 29 Verhandlungsniederschrift	1795
III. Teil. Verfahren vor dem Bühnenoberschiedsgericht	1796
§ 30 Berufung	1796
§ 31 Berufungsfrist	1798
§ 32 Einlegung der Berufung	1799
§ 33 Anschlussberufung	1800
§ 34 Weiteres Verfahren vor dem Bühnenoberschiedsgerichts	1800
§ 35 Befristete Beschwerde	1800
IV. Teil. Schlussbestimmungen	1801
§ 36 Rechtskraft	1801
§ 37 Zwangsvollstreckung	1802
§ 38 Aufhebung des Schiedsspruchs	1802
§ 39 Allgemeines	1802
§ 40 Beginn und Zeitdauer	1803
IV. Das Vorabentscheidungsverfahren beim EuGH	1804
1. Normtext	1804
2. Einführung und Normzweck	1804
3. Vorlagegegenstand	1805
4. Vorlageberechtigung	1807
5. Entscheidungserheblichkeit	1807
6. Vorlagepflicht	1807
7. Verfahren	1809
8. Entscheidung	1810
9. Verhältnis zur Art. 100 GG (konkrete Normenkontrolle)	1811
10. Verhältnis zur Rechtsprechung des EGMR	1811
Sachregister	1813